

Bericht und Antrag

der Geschäftsprüfungskommission an die Synode betreffend Budget 2010

Bericht

Sehr geehrte Synodale

Der Kirchenrat präsentiert ein Budget mit einem leichten Ertragsüberschuss von CHF 14'980.-. Die Neugestaltung der Kostenstellenrechnung ermöglicht zuverlässige Querbezüge zur Erfolgsrechnung und damit die Aussagekraft des Budgets.

Die Abweichungen vom Budget des Vorjahres sind in den Unterlagen des Kirchenrats plausibel erklärt. Auf der Aufwandseite sind sie namentlich auf die im Jahr 2010 von unserer Landeskirche turnusgemäss zu organisierenden Abgeordnetenversammlung des Schweizerischen Evangelischen Kirchenbundes (Kostenstelle 9830) zurückzuführen sowie auf die Aufwendungen der Arbeitsgruppe Gesetzestellrevision, die von der Sommer Synode 2009 veranlasst wurde (Kostenstelle 9110) und auf die Beteiligung an den Feierlichkeiten zum Dunant-Jahr (Kostenstellen 9120 und 9130). Die Ertragsseite wird durch die in Aussicht gestellte Erhöhung der Abgeltung für die Spitalseelsorge durch den Kanton Appenzell Ausserrrhoden verbessert (Kostenstelle 9410). Für die Besoldungen ist keine teuerungsbedingte Anpassung eingerechnet. Definitiv entscheidet der Kirchenrat nach dem noch ausstehenden Beschluss des Kantonsrats für die Besoldung des Staatspersonals.

Das Budget 2010 stimmt recht gut mit dem im Vorjahr genehmigten Finanzplan überein.

Antrag

Die Geschäftsprüfungskommission empfiehlt Ihnen, auf das Budget 2009 einzutreten und dieses in der vorliegenden Fassung zu genehmigen.

Trogen, 30. Oktober 2009

Die Geschäftsprüfungskommission

Hansueli Nef
Präsidium

Johannes Stäubli

Jakob Wuhrmann

Anne Zesiger Hotz